

**Zeitschrift:** Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen  
**Band:** 17 (1961)  
**Heft:** 8-9  
  
**Rubrik:** [Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## CHRONIK Schweiz

*Wahlen.* (BSF) In den Kantonen Genf und Waadt werden die Grossratswahlen vorbereitet, zum ersten Mal werden die Stimmbürgerinnen daran teilnehmen. In Basel-Stadt finden demnächst Wahlen in den Bürgerrat statt; ein Vorschlag, für die Frauen besondere Wahlzettel zu verwenden, wurde mit Recht abgelehnt.

(BSF) Nachdem schon im April Frl. Mathilde *Matthey* zur Stellvertreterin des Zivilstandsbeamten des Kreises Vevey gewählt worden war, wählte im Juli der Regierungsrat des Kantons Waadt Frau Suzanne *Gaillard-Reymond*, Aubonne, zum Zivilstandsbeamten dieses Kreises. Sie sind die ersten Zivilstandsbeamtinnen ihres Kantons, doch zählt z. B. der Kanton Bern, wie wir im Juli/August-Dienst meldeten, sieben Frauen als Zivilstandsbeamtinnen und acht Stellvertreterinnen.

(BSF) Der Regierungsrat des Kantons Neuenburg ernannte Frau Renée *Cattin-Robert*, lic. jur., Advokatin, zur Präsidentin der kantonalen Kommission für die Invalidenversicherung.

(BSF) Eidgenossenschaft: Der Delegierte für technische Zusammenarbeit teilt uns mit, dass Frl. Yvette *Mayor*, Fürsorgerin in Lausanne, von den Vereinten Nationen als Expertin bezeichnet wurde, für die Dauer eines Jahres in Leopoldville, wo sie mit der Ausbildung des Personals für die kongolesischen Sozialdienste betraut ist. - In der Schweizer Delegation der EFTA-Konferenz in Genf vertrat u. a. Frl. F. *Pometta* das Eidg. Politische Departement.

(BSF) Landesausstellung: Das Direktionskomitee der Schweiz. Landesausstellung 1964 in Lausanne ernannte Frl. Elisabeth *Rieben*, bisher Sekretärin eines Ausstellungsdirektors, zum Chef des Personalamtes der Ausstellung, mit Amtsantritt am 1. August 1961.

*Arbeitsfragen.* (BSF) Der Vorstand der Schule für Soziale Arbeit Zürich hat beschlossen, von 1962 an *Höhere Fachkurse für Sozialarbeiter* durchzuführen. Kursprospekte für diese einjährigen Weiterbildungskurse können in der Schule bezogen werden. Anmeldetermin für den am 3. Mai 1962 beginnenden ersten Kurs ist der 30. November 1961.

(BSF) Redaktionswechsel am *Schweizer Frauenblatt*. Nach fünfzehn halbjähriger Tätigkeit tritt Frau Betty *Wehrli-Knobel* als Redaktorin zurück, bleibt aber dem Blatt als Mitarbeiterin erhalten. Der Vorstand der Genossenschaft Schweizer Frauenblatt hat zur Nachfolgerin gewählt: Frau Ruth *Steinegger*, Redaktorin und Journalistin, Kriens-Luzern.

---

Redaktion: Frau Dr. phil. L. Benz-Burger, Richard Wagner-Str. 19, Zürich 2, ☎ 23 38 99

Sekretariat: Frau M. Peter-Bleuler, Butzenstrasse 9, Zürich 2/38, Telefon 45 08 09

Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsverein Zürich VIII 14151

Druck: A. Moos, Ackersteinstrasse 159, Zürich 10/49, Telefon 56 70 37